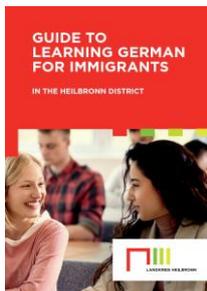


INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

Juli 2024

Neues aus dem Sachgebiet „Integrationsplanung“

Neuaufgabe der Broschüre „Deutschlernen für Zuwanderer im Landkreis Heilbronn“



Seit Kurzem ist die Neuaufgabe der Broschüre „Deutschlernen für Zuwanderer im Landkreis Heilbronn“ verfügbar. Ratsuchende finden darin hilfreiche Informationen unter anderem zu den Themen Integrations- und Berufssprachkurse, Sprachkurse nach VwV Deutsch, Deutschlernen im Selbststudium oder Tipps für mehrsprachige Familien mit Kindern.

Die Broschüre steht auf der Webseite des Landratsamtes in 18 Sprachen zum [Download](#) zur Verfügung:

Albanisch, Arabisch, Bosnisch, Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Persisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch

Auf Anfrage per E-Mail an m.schmitt@landratsamt-heilbronn.de oder Telefon 07131 994-7285 sind zudem gedruckte Exemplare kostenfrei erhältlich.

Finanzielle Förderung von Sprachtreffs und ehrenamtlichem Deutschunterricht

Sind Sie in Kontakt mit zugewanderten Personen, denen Sie gerne Deutsch beibringen möchten? Oder machen Sie das bereits?

Ab August 2024 kann der Landkreis Heilbronn ein Jahr lang Sprachtreffs bzw. ehrenamtlichen Deutschunterricht durch ko-finanzierte Mittel, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat, finanziell fördern.

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Die Sprachtreffs sollen in der Regel an zwei Tagen in der Woche mit je 2 UE (1 UE = 45 Minuten, also insg. 3 Zeitstunden wöchentlich) stattfinden.
- Das Angebot sollte mind. sechs Monate für mind. acht Personen laufen.
- Die Leitung der Sprachtreffs soll pädagogische Erfahrung mitbringen (mindestens zertifizierte B2-Kenntnisse erforderlich).
- Die Vergütung erfolgt entweder durch eine Ehrenamtspauschale oder als Honorartätigkeit.

Melden können sich sowohl Interessierte, die einen Sprachtreff im Landkreis einrichten möchten, aber auch Leiter*innen bereits bestehender Angebote.

Wo gibt es weitere Infos?

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei:

Heide Hindahl
Bildungskoordinatorin für Zugewanderte

51.5 Integrationsplanung
Landratsamt Heilbronn
Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Telefon 07131 994-8470
h.hindahl@landratsamt-heilbronn.de

Möglichkeit der Supervision für Ehrenamtliche

Sich ehrenamtlich zu engagieren kann manchmal ganz schön herausfordernd sein. Daher bietet das Landratsamt Heilbronn zur Unterstützung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe und der Integrationsarbeit (z. B. Asylkreise, individuelle Begleitung von Geflüchteten vor Ort) Supervision, Coaching, Mediation und Organisationsberatung an.

Folgende Angebote können bei der Ehrenamtskoordinatorin, Frau Gajewski, kostenfrei angefragt werden:

- Gruppen- und Fallsupervision für Ehrenamtskreise und Initiativen
- Gruppen- und Fallsupervision für Ehrenamtliche, die nicht in einem Asylkreis oder einer anderen Struktur organisiert sind
- Coaching für Ehrenamtliche in besonders herausfordernden Situationen, z. B. Gefühl der Überforderung, Grenzen erkennen und setzen
- Mediation bei Konflikten
- Organisationsberatung, z.B. bei Umstrukturierung eines Asylkreises

Bei Interesse und mit Rückfragen können Sie sich an Frau Gajewski wenden unter S.Gajewski@landratsamt-heilbronn.de oder 07131 994 7168.

Einstufungstests und Schulplatzvermittlung für neuzugewanderte Kinder und Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse (10 - 14 Jahre)

Für neuzugewanderte Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren ohne ausreichende Deutschkenntnisse werden geeignete Schulen (Werkreal-, Real-, Gemeinschaftsschule, Gymnasium) mit Vorbereitungsklasse (VKL) in der Nähe des jeweiligen Wohnortes ausgewählt. Dafür werden die Schüler*innen von der Bildungskoordination des Landratsamtes schriftlich zu einem Einstufungstest eingeladen. Der Test wird nicht benotet. Es wird nur der Kenntnisstand der Kinder geprüft, um sie an eine passende Schule vermitteln zu können.

Für die Einstufungstests sind im Schuljahr 2024/2025 folgende Termine vorgesehen:

25.09.2024, 23.10.2024, 27.11.2024, 15.01.2025, 26.02.2025, 02.04.2025, 14.05.2025, 02.07.2025

Ansprechpartnerinnen für Einstufungstests & Schulplatzvermittlung:

- Anja Löhe
Tel. 07131 994-8472, anja.loehe@landratsamt-heilbronn.de
- Andrea Theobold
Tel. 07131 994-8473, andrea.theobold@landratsamt-heilbronn.de

Veranstaltungshinweise

ab Oktober 2024

Neues Deutschprogramm der aim Heilbronn

Sprache ist der Schlüssel zur Welt! Die aim bietet ab Oktober 2024 wieder Deutschkurse für junge Zugewanderte, Schüler*innen, Auszubildende und Studierende in unterschiedlichen Niveaustufen und Formaten an.

Das Angebot umfasst fortlaufende Deutschkurse der Niveaus A1 bis C1. Ab dem B2-Niveau gibt es die Möglichkeit, den Kurs mit einem Prüfungstraining und einer telc-Prüfung abzuschließen. Darüber hinaus gibt es Konversations- und Wortschatztrainings sowie Grammatikkurse, um die Deutschkenntnisse weiter vertiefen zu können. Die telc-Workshops für die Niveaustufen B2 und C1 helfen zusätzlich bei den Vorbereitungen auf die telc-Prüfungen.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

12.10.2024, Stuttgart

Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Unter dem Motto „Wir! gestalten's selbst“ steht das 2. Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12. Oktober 2024 in der Stuttgarter Liederhalle. Das von der Nussbaum Stiftung veranstaltete Forum bietet eine Plattform für den Dialog und Austausch über gesellschaftliches Engagement und soziales Miteinander.

Hochkarätige Redner*innen, Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft diskutieren gemeinsam mit interessierten Ehrenamtlichen über das gesellschaftliche Engagement in Vereinen, Stiftungen und gemeinnützigen Organisationen. Im Rahmen eines vielseitigen Programms, unter anderem mit Workshops und Symposium, werden die Aspekte des verantwortlichen sozialen Zusammenlebens beleuchtet und ausgelotet.

Weitere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

November 2024 – Juni 2025

Ausbildung zur Sportmentorin – Von Frauen für Frauen

Der Württembergische Landessportbund e.V. (WLSB) bietet im Kontext des Themenfeldes „Integration im und durch Sport“ ab November 2024 eine Ausbildung zur Sportmentorin an. Diese soll Frauen dazu qualifizieren, eigenständig die Leitung einer Sportgruppe zu übernehmen. Niederschwellig und in einem geschützten Rahmen vermittelt die Ausbildung erste Grundlagen der Trainingslehre sowie praktische Fähigkeiten zum Leiten von Sportgruppen.

Die Seminare finden auf Deutsch in einfacher Sprache statt. Als Unterstützung wird ein freiwilliger Sprachkurs angeboten, in dem mit einer Lehrerin und anderen Frauen Fachwörter aus der Ausbildung wiederholt werden.

Interessierte Frauen können sich bis **16. September 2024** anmelden. Weitere Informationen zum Ablauf der Ausbildung etc. finden Sie [hier](#).

Neues aus dem Bereich Migration und Integration

Förderaufruf „Gemeinsam engagiert in BW III“

Mit dem Förderprogramm „Gemeinsam engagiert in BW III“ unterstützt das Sozialministerium Projekte, die das Bürgerschaftliche Engagement und das Ehrenamt in Baden-Württemberg fördern. Ziel ist es, durch Beratung und Informationsvermittlung, durch Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen sowie durch Austausch und Vernetzung das Bürgerschaftliche Engagement in Baden-Württemberg zu stärken. Hierzu zählen insbesondere die Einführung und Unterstützung von Projekten zur Stärkung und Zukunftssicherung des Engagements vor Ort – in Gemeinden, Städten und Landkreisen.

Vorgesehen ist ein Zuschuss für Sach- und Personalkosten, der in der Regel zwischen 5.000 und 15.000 Euro pro Antrag beträgt. Die Antragsfrist endet am **15. Oktober 2024**.

Weitere Informationen zu Umfang und Art der Förderung, Verwendungszweck und Antragstellung finden Sie [hier](#).

Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“

Der Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ der Bundeszentrale für politische Bildung zeichnet zivilgesellschaftliche Projekte aus, die sich auf vorbildliche Weise für Demokratie und Toleranz engagieren. Gesucht werden Projekte, die überwiegend ehrenamtlich getragen werden und ihr Engagement erfolgreich in die Praxis umgesetzt haben.

Den Preistragenden winken Preisgelder von bis zu 10.000 Euro sowie jährliche Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote. Bewerbungsschluss ist der **31. August 2024**.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung finden Sie [hier](#).

Förderung von Demokratie-Projekten im Rahmen des Beteiligungstalers



Erstmals findet in Baden-Württemberg am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, am Mittwoch, den 2. Oktober 2024, eine Lange Nacht der Demokratie statt. Landesweit werden in zahlreichen Kommunen Veranstaltungen angeboten, bei denen sich Menschen treffen, miteinander diskutieren und in attraktiven Formaten Demokratie erleben können.

Aktivitäten zivilgesellschaftlicher Initiativen zur Langen Nacht der Demokratie können auch über das [Förderprogramm Beteiligungstaler](#) der Allianz für Beteiligung e.V. durch das Staatsministerium Baden-Württemberg gefördert werden. Weitere Informationen zur Langen Nacht der Demokratie finden Sie zudem [hier](#).

Jahresbericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Die Beratungsanfragen an die Antidiskriminierungsstelle des Bundes haben ein Rekordhoch erreicht: Rund 10.800 Menschen haben sich 2023 an das Beratungsteam der unabhängigen Antidiskriminierungsstelle des Bundes gewendet. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg um 22 Prozent.

Die meisten Anfragen (rund 3.400) erreichten die Antidiskriminierungsstelle zu rassistischer Diskriminierung. Diese Fälle machen etwa 41 Prozent aus. An nächster Stelle folgt mit knapp über 2.000 Anfragen das Diskriminierungsmerkmal „Behinderungen und chronische Krankheiten“ (25 Prozent). Diskriminierungserfahrungen wegen des Geschlechts oder der Geschlechtsidentität liegen bei etwas weniger als 2.000 Anfragen vor (24 Prozent). Die Beratungsanfragen zu allen anderen Diskriminierungsgründen haben 2023 ebenfalls zugenommen.

Den Jahresbericht 2023 und weitere Informationen der Antidiskriminierungsstelle des Bundes finden Sie [hier](#).

Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldungen zum Infobrief können Sie an Frau Kolb richten: michaela.kolb@landratsamt-heilbronn.de.